

Finanzamt Neuenbürg.
Bekanntmachung
betr. die Bewertung der Sachbezüge beim Steuerabzug vom Arbeitslohn.

Für die Bewertung der Sachbezüge beim Steuerabzug vom Arbeitslohn werden ab 1. Juni 1923 im Bereich des Landesfinanzamts (Württemberg und Posenjollern) veranschlagt:

	auf den Tag	auf die Woche	auf den Monat
1. für Lehrlinge, Lehrlinginnen, weibl. Hausangestellte, Mägde und sonstige gering bezahlte weibliche Hilfskräfte			
a) die volle freie Station (Befähigung einschl. Wohnung, Heizung u. Beleuchtung)	2000	14000	60000
b) die freie Befähigung (ohne Wohnung)	1600	11200	50000
2. für männliche Hausangestellte, Knechte, männliche und weibl. Gewerbegehilfen und für Personen, die der Angestelltenversicherung unterliegen			
a) die volle freie Station	2600	18200	80000
b) die freie Befähigung	2200	15400	68000
3. für Angestellte höherer Ordnung, z. B. Ärzte, Apotheker, Hauslehrer, Hausdamen, Geschäftsführer, Werkmeister, Gutsinpektoren			
a) die volle freie Station	3300	23100	100000
b) die freie Befähigung	2700	18900	83000

Der Wert einzelner Teile der Befähigung und einzelner Sachbezüge (freie Kleidung, Früchte und Erzeugnisse usw.) und der Wert der Sachbezüge für ganze Familien wird durch das Finanzamt festgesetzt.
Den 31. Mai 1923.

W.-V.
Deute abd. 8 1/2 Uhr „Dirsch“.
S. K. Deute abend
Karl Silberstein.

Gräfenhausen.
Heugras und ewiger Klee.

Verkauf am Samstag, den 2. Juni d. J., nachmittags 3 Uhr, im Auftrag den ersten Schnitt Heugras (vorwiegend Ackerfutter) und ew. Klee von etwa 114 Ar. Zusammenkunft beim Rathaus.

Wilhelm Becht
beim Rathaus.

Birkensfeld.
Ein 9 Wochen trächtiges



Mutter-Schwein
verkauft
Jakob Schmid,
Dielingerstr. 47.

Calmbach.
Vergebung von Bauarbeiten.

Zur Erstellung von Reihenhäusern auf dem Weimarsiedeln für die Gemeinde sind die Grab-, Betonier-, Maurer-, Zimmer-, Glaser-, Dachdecker-, Gipfer-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Anstrich- und Tapezierarbeiten

öffentlich zu vergeben. Die Unterlagen liegen auf dem Rathaus, Zimmer Nr. 2, zur Einsicht auf, wofolbst genau durchgearbeitete mit Schlagsumme versehene Angebote bis Mittwoch, den 6. Juni, vorm. 10 Uhr, einzureichen sind. Zuschlagsfrist 3 Tage.
Ortsbaumstr. Weischedel.

Gewerbebank Neuenbürg
(e. G. m. b. H.)

Ordentliche Haupt-Versammlung

am Samstag, den 9. Juni 1923, abends 7 1/2 Uhr, in der Wirtschaft zur „Eintracht“ (Kock).

- Tages-Ordnung:
- Bericht und Rechnungsvorlage über das Geschäftsjahr 1922. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
 - Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
 - Bestimmung des Höchstbetrags nach § 2 Ziffer 12a und b.
 - Bericht über die am 29./30. November 1922 vorgenommene gesetzliche Revision.
 - Vornahme der satzungsgemäße nötigen Neuwahlen in den Aufsichtsrat.
 - Sonstiges.
- Zu dieser Versammlung laden wir unsere Mitglieder mit dem Anfügen ein, dass die Bilanz und Gewinnberechnung zur Einsichtnahme in unserem Geschäftslokal angelegt sind.
Neuenbürg, 23. Mai 1923.

Der Vorstand:
(gez.): Link, Mahler, Trost.

Neuenbürg.
Zur
Feier unserer Hochzeit
erlauben wir uns, alle Freunde und Bekannte, sowie unsere Rundschaft zu einem
gemütlichen Abend
in den Gasthof zum „Sären“ in Neuenbürg auf Samstag, den 2. Juni, freundlichst einzuladen.
Willy Krayer, Friseur,
Sohn des Wily. Krayer, Friseurs,
Antonie Hahn,
Tochter des Chr. Hahn, Uhrmachers.

Birkensfeld.
Hochzeits-Einladung.
Zu unserer am
Sonntag, den 3. Juni 1923
im Gasthaus zum „Adler“ in Birkensfeld stattfindenden
Hochzeitsfeier
laden Verwandte, Freunde und Bekannte herzlich ein.
Hugo Bollmer,
Sohn des Adolf Bollmer, Fassers,
Luise Dangelmaier,
Tochter des Leonh. Dangelmaier, Schuhmachermeisters.
Kirchgang 10 1/2 Uhr.

Uberniedelsbach—Adeimannsfelden.
Hochzeits-Einladung.
Wir beehren uns Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am
Sonntag, den 3. Juni 1923
im Gasth. z. „Adler“ in Uberniedelsbach stattfindenden
Hochzeits-Feier
freundlichst einzuladen, mit der Bitte, dies als persönliche Einladung anzunehmen zu wollen.
Ernst Büchtele, Fasser,
Sohn des G. Büchtele, Steinhauers, Uberniedelsbach.
Marie Schürle,
Tochter des Konrad Schürle, Schuhmachers in Adeimannsfelden, D.-A. Kalen.
Kirchgang 11 Uhr in Gräfenhausen.

5 Millionen Mk.
(Bankredit)
gegen gute Sicherheit aufnehmen gesucht.
Angebote an die Enztaler-Geschäftsstelle.
Bestellungen
auf das
Badeblatt für Herrenalb
nimmt entgegen Malermeister Bender, Herrenalb. Erschienene Nummern werden nachgeliefert.

Turn-Berein Schwann.
Zu unserer am Sonntag, den
3. Juni d. J., nachmittags, stattfindenden
Werbe-Turnen
mit nachfolgendem Tanz
laden wir die verehrl. Vereine, sowie Freunde unserer Sache höflich ein.
Der Ausschuss.

Mebger-Innung Neuenbürg-Wildbad
Sitz Wildbad.
Neue Fleischpreise ab Freitag, den 1. Juni 1923:
Ochsenfleisch p. Pfd. Mk. 8000
Ruhfleisch 2. Klasse " " Mk. 7600
Kalbfleisch " " Mk. 7600
Schweinefleisch " " Mk. 8000

Bieh-Verkauf.
Von Montag morgen 8 Uhr ab
findet
im Gasthaus zum „Ochsen“ in Höfen
ein frischer Transport
erfkläriger, gutgewohnter Milchkuhe, trächtiger Kühe und eine große Auswahl Jungvieh, sowie ein schöner Zuchtschafarren
zum Verkauf, wozu Kauf- und Zuschlaghaber freundlichst einladen
Löwengardt, Rellingen.

Schönes Rindfleisch
II. Klasse,
Pfund 7600.— Mark,
empfiehlt
Rudolf Vogt.

Conweiler, den 31. Mai 1923.
Danklagung.
Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme, die wir beim Heimzuge meiner lieben Frau, unserer treubeforgten Mutter und Tochter
Maria Ruf, geb. Faß,
erfahren durften, sagen wir allen herzlichsten Dank. Besonders danken wir für die zahlreichste Begleitung zur letzten Ruhestätte, dem Frauenchor für den erhebenden Gesang unter Leitung von Herrn Oberlehrer Ruppert, insbesondere für die liebevolle aufopfernde Pflege unserer Krankenstube, sowie allen, die sie während ihrer Krankheit besuchten und erquickten.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Conweiler, den 1. Juni 1923.
Danklagung.
Herzlichen Dank allen für die liebevolle Anteilnahme beim Gange unseres lieben Vaters
Karl Jäck I, Privatmann,
früher Postagent.
Rigard Jäck und Frau.

Bezugspreis...
Kochheim, 31...
in der Nacht von...
Kreuzliche Gebiet...
werden hierbei...